

INHALT

Einleitung

9 Recht als Glückssache

1. Kapitel

13 Triumph der Infamie

Wenn Formstrenge zu aberwitzigen Urteilen führt

2. Kapitel

27 Zum Vater verdammt

Wenn das Recht der Realität hinterherhinkt

3. Kapitel

40 Sterben dürfen

Wenn der Staat noch am Totenbett den Vormund spielt

4. Kapitel

53 Razzia im Schlafzimmer

Wenn Staatsanwälte übers Ziel hinausschießen

5. Kapitel

66 Selbstherrlichkeit und Größenwahn

Wenn sich unter der Robe Querulanten verbergen

6. Kapitel

77 Zauberer in Robe

Wenn die Gerechtigkeit mehr wiegt als das Gesetz

7. Kapitel

90 Das Tagebuch des Mörders

Wenn Urteile und Vorurteile ineinanderfließen

8. Kapitel

101 Mit der Hohnadel ins Rückenmark

Warum der Schutz von Leib und Leben unverzichtbar ist

9. Kapitel

114 Halbgötter in Rot

Wenn Richter Politik treiben

10. Kapitel

125 Richter contra Richter

Was sich hinter dem „Beratungsgeheimnis“ verbirgt

11. Kapitel

137 Abrakadabra – und du bist tot

Wenn sich nicht Gründe, sondern Abgründe auftun

12. Kapitel

150 Aufklärung durch Indiskretion

Wenn Strafverfolger in Zielkonflikte geraten

13. Kapitel

163 Obszöne Neugier

Wenn „Sittenrichter“ in die Intimsphäre eindringen

14. Kapitel

175 Die Menschenwürde des Entführers

Wenn Härte der Polizei an Grenzen des Rechts stößt

15. Kapitel

185 Mit Gewalt unters Messer

Wenn die rechtsstaatlichen Bremsen versagen

16. Kapitel

197 Lebenslang im Schuldturm

Wenn sich die Vertragsfreiheit in ihr Gegenteil verkehrt

17. Kapitel

210 Die Folterinstrumente der Zensur

Wie Journalisten behindert und Bürger bevormundet werden

18. Kapitel

223 Glaubensfreiheit für Ungläubige

Wenn der Bundestag unter dem Niveau des Verfassungsgerichts bleibt

19. Kapitel

236 Die Zerreißprobe

Wenn die Kontrahenten ihre Konflikte selbst lösen

20. Kapitel

247 „Zur ewigen Marter für beide Teile“

Wie sich der Wandel der Zeit im Eherecht widerspiegelt

261 Anmerkungen

270 Literaturverzeichnis